

## Rundmail 02.12.2021

Liebe Themengruppen-Mitglieder, liebe Polar- und Meerespolitik-Interessierte, unsere Rundmail diesmal mit einer aktuellen Info in eigener Sache (1), zwei Stellenanzeigen mit kurzfristigem Bewerbungsschluss in Berlin beim global climate forum (2-3), da gibt es auch noch Stellen für eher ökonomisch Interessierte und Versierte, die wir hier nicht aufgeführt haben (<https://globalclimateforum.org/about/join/jobs>), es folgen weitere Stellen ohne expliziten Meeres- und Polarhintergrund, aber mit Bezugsmöglichkeiten (4-7); einer Veranstaltung, die wir verpasst haben (8), dem Programminweis auf das Arctic Futures Symposium (9), der Aufforderung an einem Survey teilzunehmen (10; Achtung, bis 04.12.!!), Missionsskizzen für die DAM (11), Publikationen aus der Themengruppe (12), weiterem Material, die unsere Themengebiete berühren, u.a. dem Koalitionsvertrag (13), sowie der gewohnten Schlussformel (14).

### 1. Kein Themengruppenkolloquium mehr in diesem Jahr

Das für heute, 02.12., avisierte Kolloquium kann leider nicht stattfinden. Unsere nächste Veranstaltung wird die Themengruppentagung Ende Februar 2022 sein!!

### 2. Post-Doc Position on Marine Biodiversity Governance: **Bewerbungsschluss ? (vermutlich sofort)**

Angesiedelt bei der Resource Economics Group/Humboldt Universität und Global Climate Forum zu Berlin, Mehr Infos von <[jochen.hinkel@hu-berlin.de](mailto:jochen.hinkel@hu-berlin.de)> [Die Ausschreibung ist angehängt.](#)

### 3. Promotionsstelle "Governance of marine ammunition risk in the German Sea", **Bewerbungsschluss 15.12.2021**

Info und Kontakt, siehe unter 2. [Die Ausschreibung ist angehängt.](#)

### 4. Associate or Assistant Tenure Track Professorship "International Organisation and Governance", **Bewerbungsschluss 03.01.2022**

Universität St. Gallen, "thematic focus is open and may include areas such as digitalisation, environment, conflict, health, migration, or human rights", gewünscht ist Fokus jenseits Nordamerika und Westeuropa. Mehr Info hier:

<[https://facultyrecruiting.unisg.ch/auth/2%3A1%3A0%3A0%3A0%3A\\_csrf%3A69c8060c-faec-4ad2-bcd1-f30f11ed012f/](https://facultyrecruiting.unisg.ch/auth/2%3A1%3A0%3A0%3A0%3A_csrf%3A69c8060c-faec-4ad2-bcd1-f30f11ed012f/)>

### 5. Associate or Assistant Tenure Track Professorship "International Political Economy", **Bewerbungsschluss: 03.01.2022**

Ebenfalls in St. Gallen, "specialization in the interplay between political and economic agents, structures, and processes in the international realm or in international-domestic interactions. The thematic focus is open and may include areas like international development, digital transformation, international business or financial regulation, or sustainability", ebenfalls gerne mit Areaexpertise außerhalb Nordamerika und Westeuropa.

Mehr Infos hier:

<[https://facultyrecruiting.unisg.ch/auth/2%3A1%3A0%3A0%3A0%3A\\_csrf%3A69c8060c-faec-4ad2-bcd1-f30f11ed012f/](https://facultyrecruiting.unisg.ch/auth/2%3A1%3A0%3A0%3A0%3A_csrf%3A69c8060c-faec-4ad2-bcd1-f30f11ed012f/)>

### 6. 2 Post-Docs "Shaping Narratives for Sustainability Transformation", **Bewerbungsschluss 10.12.2021**

Die Stellen sind am UFZ Leipzig "Department of Environmental Politics", nicht mit spezifischem Meeres- oder Polarfokus, aber mit anschlussfähigem thematischem Fokus "Experience within one or more of the following fields of research is desirable: circular economy, bioeconomy, biodiversity and land use, sustainable cities, energy transitions, negative emissions, water management, sustainable supply chains"

Mehr Infos hier: <<https://recruitingapp->

[5128.de.umantis.com/Vacancies/2316/Description/2?customer=5128](https://recruitingapp-5128.de.umantis.com/Vacancies/2316/Description/2?customer=5128)>

## **7. Promotionsstelle Ressourcenkonflikte in Marburg, Bewerbungschluss 17.12.2021**

Kein expliziter Meeres- und Polarfokus, aber wiederum möglicherweise anschließbar. Es heißt: "In der Forschung soll der Schwerpunkt zu Umwelt- und Agrarkonflikten (bspw. Konflikte um Land, Nahrung, Ressourcen, Klima) unterstützt werden.", außerdem sind "von Vorteil Vorerfahrung mit ethnografischen Methoden, relevante sprachliche oder landeskundliche Kenntnisse sowie Erfahrungen in aktivistischen Kontexten." **Ausschreibung ist angehängt.**

## **8. Leider gestern verpasst: DGVN-Veranstaltung zum SDG 14, 01.12.2021 Online und präsent in HH**

Diskussionsrunde zu "Wie ist ein nachhaltiger und verantwortungsvoller Umgang mit unseren Weltmeeren möglich?" Dabei war Sozialwissenschaftlerin Annette Breckwoldt vom Bremer ZMT. Die Runde wurde aufgezeichnet und ist möglicherweise bald als Video zu sehen. Link zur Veranstaltungsannonce hier:

<<https://dgvn.de/aktivaeten/einzelansicht/sdg14-wie-ist-ein-nachhaltiger-und-verantwortungsvoller-umgang-mit-unsere-weltmeeren-moeglich>> Video dann über <<https://www.dgvn-nord.de/>> oder <<https://www.facebook.com/dgvn.nord>>.

## **9. Teilnahme noch möglich "Arctic Futures Symposium", 06.-07.12.2021 Online und in Brüssel**

Das Programm ist inzwischen online mit einigen interessanten Panel-Teilnehmern. Mehr Infos hier: <<https://www.arcticfutures.org/programme>>

## **10. Das Maripoldata-Team bittet um weitere Mithilfe, noch bis 04.12.2021**

Participate in the second research survey 'The BBNJ during the COVID-19 crisis', recently launched by the MARIPODATA Research Project. Due to COVID-19, the fourth session of the BBNJ negotiations had to be postponed again.

"The purpose of this study is to take stock of how the ongoing travel and meeting restrictions due to COVID-19 affect the various parties working on the BBNJ Treaty and how you have experienced the digital work and meetings on BBNJ. This study is targeted at all actors working on the BBNJ Treaty." To complete the survey (6-7min) please follow one of these links: <<https://bbnjsurvey2.formr.org/>>

## **11. DAM Missionsvorschläge**

Bis zum 26.11. sollten erweiterte Missionsvorschläge für die weitere Forschungsförderung der Deutschen Allianz Meeresforschung eingereicht werden. Mindestens zwei der fünf Missionen sind unter stärkerer politik- bzw. sozialwissenschaftlicher Beteiligung zustandekommen. Wie das dann aussieht, kann **in den angehängten Skizzen** zu Tiefsee-Stewardship und Kataphenereignissen besichtigt werden.

## **12. Publikationen von Themengruppenmitgliedern**

Wir freuen uns, auf folgende Publikationen mit Beteiligung von Themengruppenmitgliedern aufmerksam machen zu dürfen:

(a) Alice B. M. Vadrot, Arne Langlet, Ina Tessnow-von Wysocki, Petro Tolochko, Emmanuelle Brogat, Silvia C. Ruiz-Rodríguez; Marine Biodiversity Negotiations During COVID-19: A New Role for Digital Diplomacy?. Global Environmental Politics 2021; 21 (3): 169–186. doi: <[https://doi.org/10.1162/glep\\_a\\_00605](https://doi.org/10.1162/glep_a_00605)> (open access! Hier werden die Ergebnisse des ersten Surveys vom Maripoldata Team vorgestellt).

(b) Hughes, H., Vadrot A.B.M., Allan, J., Bach, T., Bansard, J., Chasek, P., Gray, N., Langlet, A., Leiter, T., Suiseeya, K., Martin, B., Paterson, M., Ruiz-Rodríguez, S., Tessnow-von Wysocki, I., Tolis, V., Thew, H., Vecchione Gonçalves, M., & Yamineva, Y. 2021. 'Global environmental agreement-making: Upping the methodological and ethical stakes of studying negotiations', Earth System Governance, 10: 100121. Open access here: <

<https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S2589811621000252?token=A21670D6C98F374178CCCE182838E49FB28E1ADE0366C944B3EC4A4E938B5C9498ED75E49AC6292DAD858D7A702084C8&originRegion=eu-west-1&originCreation=20211201193627>>

(c) Tolochko, P., & Vadrot, A. B.M. 2021. Selective world-building: Collaboration and regional specificities in the marine biodiversity field. Environmental Science & Policy 126, 79-89 Open access here:

<<https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S1462901121002495?token=56C84374753B8EDC1FB69563BC235E14414857D6273B5B23D02136B223CBC5CFBE14AF434A7A2C825702B2B200F148F0&originRegion=eu-west-1&originCreation=20211201193519>>

### 13. Weiteres Material

(a) In der FAZ vom 16.11.2021 (S.6: "Renaissance des Seekrieges?") rezensiert: T. Albrecht/C. Masala/K. Tsetsos, 2021: Das Wesen von Seemacht, Potsdamer Schriften des Zentrums für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Potsdam, 454 S., 15 €.

(b) Ebenfalls in der FAZ (vom 24.11.2021, S. 12: "Menschlich verbinden sich die Meere") rezensiert, die von der "ozeanischen Wende" in der Geschichtswissenschaft, "neuer Thalassologie", "historischer Meereswissenschaft" spricht: D. Abulafia, 2021: Das unendliche Meer. Die große Weltgeschichte der Ozeane, Frankfurt am Main: S. Fischer, 1132 S., 68€.

(c) Bei der Bundeszentrale für Politische Bildung erhältlich und vielleicht am ehesten interessant durch die weitgehende (aber nicht vollständige) Abwesenheit der Relevanz des Meeres bzw. das rhetorische Deja Vu mit der frühen Arktisliteratur: T. Seibert, 2021: Machtkampf am Mittelmeer. Neue Kriege um Gas, Einfluss und Migration, Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 239 S., 4,50€(d) Der Koalitionsvertrag sagt nichts (mehr) zu den Polargegenden, dafür ist der Meeresumweltschutz relativ prominent als Bereich des Umweltschutzes vertreten (wer hat den wohl da unter gebracht?): Zeilen 1237-1256. Außerdem: "Erforschung von Weltraum und Meeren und Schaffung nachhaltiger Nutzungsmöglichkeiten" unter "Zukunftsstrategie Forschung", Zeilen 568-569; maritime Wirtschaft, Zeilen 828-840; Fischerei, 1516-1523, sowie Seenotrettung im Mittelmeer 4791-4796; Konflikte im Süd- und Ostchinesischen Meer, 5325-5327, und besondere Unterstützung für die vom steigenden Meeresspiegel Betroffenen im und am Indopazifik, 5343. **Der Vertrag ist angehängt.**

### 14. Nächste Rundmail:

Vor Weihnachten soll die letzte Rundmail für dieses Jahr erscheinen. Wer Meldungen für diese hat, sende diese bitte an die unten genannte DVPW-Adresse **bis zum Freitag, 17 Dezember 2021.**

Wer diese Mails nicht mehr bekommen möchte oder eine Mail-Adressenänderung mitzuteilen hat, tue dies bitte auch an die neue Adresse der Themengruppe:

<[polarmar@dvpw.de](mailto:polarmar@dvpw.de)>.

Mit herzlichen Grüßen,  
Christoph, Aletta, Anja, und Hannes